



Seit 25 Jahren erfolgreich und jetzt noch differenzierter:

Wirtschaftsjuristen setzen Schwerpunkte

Uni Bayreuth einzige Hochschule mit dieser zertifizierten Zusatzausbildung

Bayreuth (UBT). Juristen in Führungsverantwortung müssen ihre Entscheidungen heute nicht nur rechtlich, sondern auch ökonomisch verstehen und verantworten. Die Universität Bayreuth bietet seit 25 Jahren als einzige Hochschule in Deutschland eine zertifizierte Zusatzausbildung zum Wirtschaftsjuristen an. Darin werden die entsprechenden Kompetenzen bereits im Studium vermittelt. Dieses ebenso bewährte wie stark nachgefragte Angebot ist nun in einer neuen Prüfungsordnung neu aufgestellt worden.

Was bleibt: Absolventen der Zusatzausbildung erhalten nach Abschluss ihres Studiums ein Zertifikat und sind berechtigt, den Titel „Wirtschaftsjurist (Univ. Bayreuth)“ zu führen. Diese Ausbildung ist ein Markenzeichen der Universität Bayreuth und zieht seit Generationen Studierende aus ganz Deutschland an. Der „Wirtschaftsjurist (Univ. Bayreuth)“ genießt bundesweit bei Arbeitgebern in Staat und Wirtschaft wegen seines klaren Profils Ansehen. Die Ausbildung gehört zum gemeinsamen Kernangebot der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät: So muss die wirtschaftswissenschaftliche Lehre nicht von außen importiert werden. Sie steht in voller Breite und auf dem aktuellen Stand der Forschung im Haus bereit.

Was neu ist: Das bewährte Angebot ist jetzt in einer neuen Prüfungsordnung differenzierter aufgestellt worden. Inhaltlich werden die Möglichkeiten zur Spezialisierung ausgebaut: Nach der betriebs- und volkswirtschaftlichen Grundausbildung in den ersten Semestern können Teilnehmer künftig unter den Schwerpunkten „Finanzen und Rechnungslegung“, „Steuern und Unternehmensfinanzierung“, „Management und Wettbewerb“ oder „Internationale Wirtschaft“ wählen. Die Struktur der Ausbildung – bestehend aus Grundlagenteil, Aufbauteil, Schwerpunktteil, sieben Klausuren und ei-

ner Studienabschlussarbeit - verzichtet angesichts der modularisierten Prüfungen zukünftig auf eine mündliche Abschlussprüfung.

Die Ausbildung zum „Wirtschaftsjurist/-in (Univ. Bayreuth)“ steht allen Studierenden als studienbegleitendes Programm im Studiengang Rechtswissenschaft an der Universität Bayreuth ohne weitere Zugangsvoraussetzungen offen. Absolventen erhalten eine sogenannte Freischussverlängerung von einem Semester.

Weitere Informationen im Internet unter www.wirtschaftsjurist.uni-bayreuth.de
Verantwortlich ist Professor Hinnerk Wißmann, Lehrstuhl für Öffentliches Recht III, Universität Bayreuth.

Kontakt:

dominik.heimberg@uni-bayreuth.de
hinnerk.wissmann@uni-bayreuth.de